

Protokoll der GR-Sitzung vom 22.10.2008

Teilnehmer: Herr Pastor Stais; Herr Bette; Herr Dombrowsky; Frau Klecker;
Herr Thielens; Herr Beres, Herr Bartling; Frau Staudt;
Herr Labusch; Herr Wieczorek
(10 stimmberechtigte Mitglieder)

TOP 1) Das **Protokoll der Sitzung vom 18.06.2008** wurde genehmigt.
In diesem Zusammenhang verlas Herr Dombrowsky die Stellungnahme des Bistums vom 10. September des Jahres. Dieser Brief (siehe Anlage) gilt als Antwort auf unsere Initiative, das pastorale Konzept für unsere Gemeinde weiter zu entwickeln. Als Kernbotschaft geht aus dem Schreiben hervor: „dass er (Pastor Stais) zunächst weiterhin bei Ihnen (St. Engelbert) bleiben kann und nicht sobald mit einer Versetzung rechnen muss“

Als weitere Ergänzung zum Protokoll der Hinweis, dass die Abendmesse zunächst weiterhin um 17.00 Uhr in St. Engelbert gefeiert wird.

Die Herren Labusch und Beres wurden nach ihrem Ausscheiden aus den Kirchenvorständen (als bislang von dort in den PGR Delegierte) einstimmig zu weiteren GR-Mitgliedern berufen.

TOP 2) **Informationen aus der Pfarrei / Gemeinde:**
Die KV-Wahl findet am 29. / 30. November statt; der neue KV wird sich anschließend in 2009 konstituieren. Als Wahlvorstand haben sich folgende Herren bereiterklärt:
Willi Gollnick / Hans-Ulrich Beres / Pierre Jaspard / Hubert Kaminski

TOP 3) **Terminplanung 2009**
Im Zuge der Terminplanung wurde mit den anwesenden Vertretern der Verbände und Vereine vereinbart, dass das Pfarrfest am 20. / 21. Juni ausgerichtet wird.

Es gibt noch keine konkreten Überlegungen, wie die Fronleichnamsprozession ausgerichtet werden soll; hier sind alle Gemeindemitglieder aufgerufen, geeignete Vorschläge zu machen und Ideen beizutragen.

TOP 4) Es wurde Kritik am Lay-Out und zur Werbelastigkeit des **Pentateuch** („großer“ Pfarrbrief) geäußert; Herr Thielens nimmt in diesem Zusammenhang an der nächsten Redaktionssitzung im November teil, um die Kritik dort zu formulieren.

gez. Frank Bette (Schriftführer)